

## Von der Feuerwehrkapelle zum Blasorchester

Ausstellung im Museum blickt auf 130 Jahre Musikgeschichte zurück

**Lügde (afk).** Das Blasorchester Lügde erinnert mit einer Ausstellung im Heimatmuseum seiner Wurzeln als "Feuerwehr Capelle". Von Martin Roes zusammengetragene Exponate wie Instrumente, Urkunde oder Zeitungsausschnitte spiegeln die 130-jährige Geschichte des Orchesters wider, das am 29. März 1887 als "Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Lügde" gegründet wurde und später dann im Blasorchester aufging.



Johannes Fasse ist seit 65 Jahren Mitglied und damit der älteste noch lebende Musiker des Orchesters. "Damals waren wir 16, 17 Mann", erinnert er sich. Fasse selbst hat die Posaune zwar längst an die Seite gestellt, aber mit Sohn Burkhard, dessen Ehefrau Anne und deren beiden Kindern Stephan und Madleine Nachfolger in der eigenen Familie gefunden, die im inzwischen über 40 Musiker zählenden Orchester aktiv mitwirken. Bei den Exponaten nimmt neben den Gründungsstatuten die "Pro- Musica"-Plakette einen be-

sonderen Rang ein: Der damalige Bundespräsident Richard von Weizsäcker hatte sie den Lügder Blasmusikern in "Anerkennung der Verdienste zur Pflege des instrumentalen Musizierens" 1987 zum 100. Geburtstag des Orchesters verliehen. Zu bewundern ist auch ein von Uda Rhein akribisch geführtes Archiv mit Zeitungsausschnitten, die mehrere Bände füllen und an jede Aktivität des Orchesters erinnern. Im Zentrum der Deele des Heimatmuseums stehen zwei mannshohe Puppen mit den Uniformen der Feuerwehrkapelle und des Blasorchesters. Von der Decke hängt eines von zwei weißen Sousaphonen. In den Vitrinen liegen die Schätzchen. "Wir haben so viel Ausstellungsmaterial selbst und auch angeboten bekommen, damit hätten wir viel mehr Platz gebraucht", stellte Martin Roes fest, der sich beim Heimat- und Museumsverein für die Möglichkeit bedankte, diese Ausstellung in dessen Räumlichkeiten präsentieren zu können. Die Ausstellung "130 Jahre Blasmusik in Lügde" ist noch bis zum 16. April geöffnet. Der Eintritt ist frei.

